

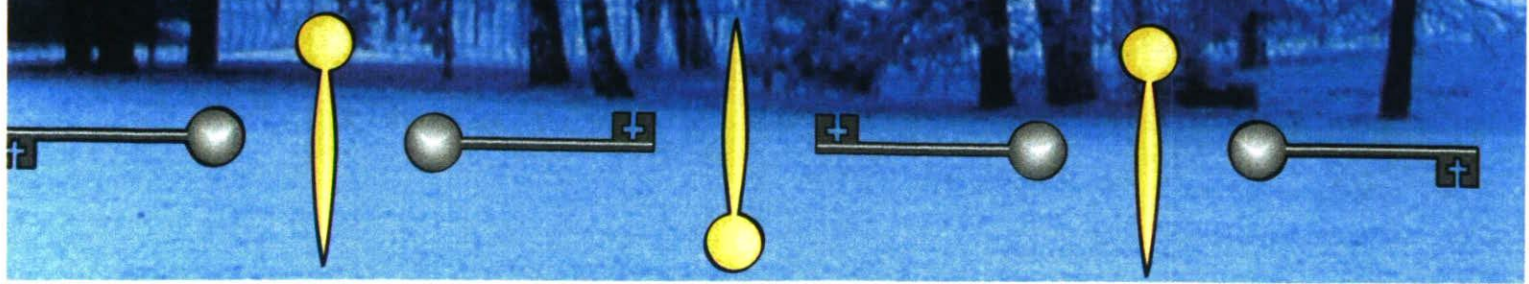
MAUREN SCHAANWALD



INFORMATION DOKUMENTATION



Dezember 2003
NR. 67



Die Rebe auf dem Oxner

Wollwage schmückt mit seinem Werk die Einfahrt zum Wohngebiet Oxner

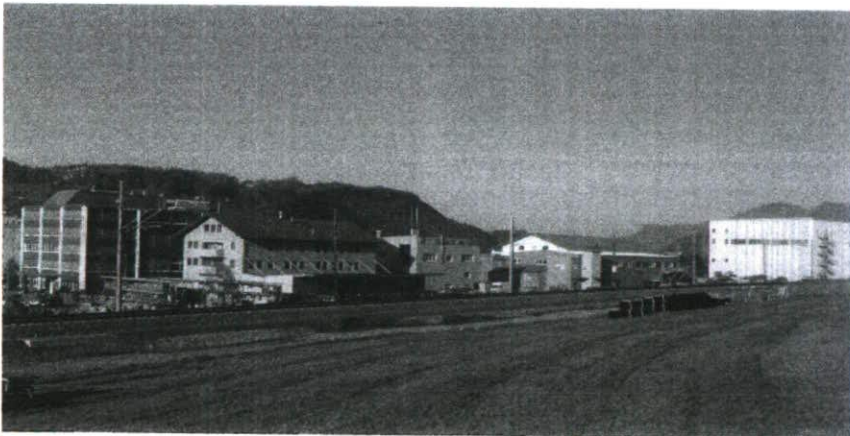
Auf dem Oxner in Mauren plätschert seit kurzer Zeit ein wunderschöner Steinbrunnen. In Erinnerung an das «Jahr des Wassers 2003» erstellte der erfahrene Bildhauer und Steinmetzmeister Eckhard Wollwage dieses makellose Prachtstück. Sehr gut gewählt ist der Standort, erinnert doch der Brunnen in Form einer Rebe an das damalige Maurer Weinanbaugebiet. Es wird vermutet, dass die Bezeichnung Oxner von den damaligen hohen Öchslegraden abgeleitet wird, d.h. dass die Assoziation zwischen Oxner und Öchslegraden vorhanden ist. Dieses Werk wurde wie auch der «Siebenhügelstein» aus Substanz der «Kracharöfi» verarbeitet, da dieser Stein sich als sehr hartes Material bewährt hat.



Erschliessung «BU In den Teilen»

Projekt- und Kreditgenehmigung für das Projekt in Schaanwald

Die Baulandumlegung «In den Teilen» Schaanwald ist Ende August rechtskräftig im Grundbuch eingetragen worden. Da in diesem Gebiet mehrere grössere Wohnüberbauungen geplant sind, ist bereits in diesem Jahr mit der Erschliessung dieses Gebietes begonnen worden. Im Budget 2003 sind für diese Erschliessung 1 Mio. Franken vorgesehen. Das Projekt beinhaltet neben der eigentlichen BU «In den Teilen» ebenfalls die Fuss- und Radwegverbindung Bahnweg bis Sportfeldstrasse und die Verlängerung der Stichstrasse Kohlmahd. Die gesamten Projektkosten belaufen sich auf CHF 2.160.000.–, welche vom Gemeinderat einstimmig genehmigt worden sind.

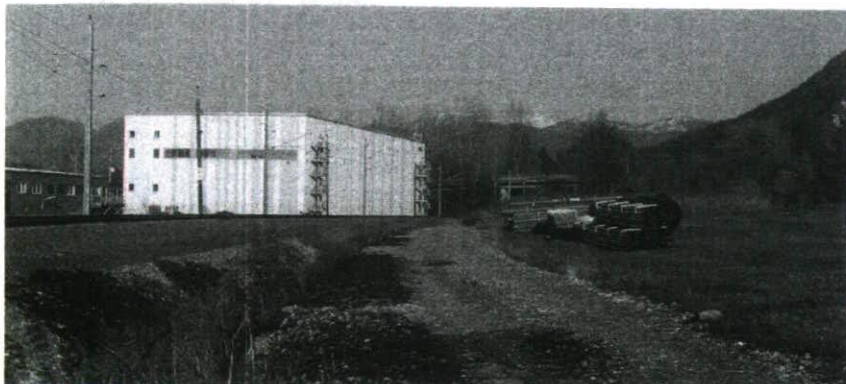


Teil der Baulandumlegung «In den Teilen» Schaanwald, oberhalb der Industrie- und Gewerbezone.

Nach der Genehmigung durch den Gemeinderat ist in diesem Jahr mit den Ar-

beiten begonnen worden. Sie sollen im nächsten Jahr zum Abschluss gebracht werden. Allerdings wird nur noch ein Teil des Budgets von diesem Jahr verbraucht.

Aus diesem Grund wird für das nächste Jahr ein Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 1'300'000.– ins Budget aufgenommen werden, damit die Arbeiten zu Ende geführt werden können. In der Zwischenzeit sind die Pfählungen im Umlegungsgebiet bereits durchgeführt und die weiteren Arbeiten schreiten zügig voran.



Mit einer Länge von 450 m wird der Fuss- und Radweg in Zukunft den Bahnweg und die Sportfeldstrasse miteinander verbinden.